

UNSER TEAM FÜR DEN STADTRAT

101



Manuel Knoll

102



Thomas Häußler

103



Thomas Schmitt

104



Johannes Gorhau

105



Carolin Wanner

106



Irina-Madalina Bajan

107



Frederic Sandmeier

108



Julia Steinbinder

109



Stefan Roßkopf

110



Jürgen Salzmann

111



Wladimir Belger

112



Petra Grimminger

113



Arbane Gashi-Kotorri

114



Tobias Schneider

115



Sabine Schmid

116



Sonja Killewald

117



Daniel Schimpp

118



Marion Schlecht

119



Andrea Grübel

120




Sebastian Reichhardt

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

Wahlvorschlag Nr. 1	
	<b>Kennwort: CSU</b> Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
101	<b>Knoll Manuel</b> Landtagsabgeordneter, Landesvors. JU Bayern, Kreirat, Stadtrat
102	<b>Häußler Thomas</b> Finanzbeamter, Kreirat, Stadtrat, Vorsitzender Förderverein der Grund- und Mittelschule Höchstädt
103	<b>Schmitt Thomas</b> Richter, Stadtrat
104	<b>Gorhau Johannes</b> leitender Mitarbeiter, Stadtrat
105	<b>Wanner Carolin</b> Lehrerin, Stadträtin
106	<b>Bajan Irina-Madalina</b> Unternehmerin
107	<b>Sandmeier Frederic</b> Vermarktungsleiter, Fußball-Schiedsrichter
108	<b>Steinbinder Julia</b> Versicherungsfachfrau
109	<b>Roßkopf Stefan</b> Polizist, Menschen für Menschen, Kirche
110	<b>Salzmann Jürgen</b> selbständiger Bäckermeister
111	<b>Belger Wladimir</b> Geschäftsführer
112	<b>Grimminger Petra</b> Landwirtin
113	<b>Gashi-Kotorri Arbane</b> Dipl. Finanzwirtin
114	<b>Schneider Tobias</b> Metallbauer, Jugendleitung FFW Höchstädt
115	<b>Schmid Sabine</b> zahnmedizinische Fachangestellte, Höchstädter Neujahrssänger
116	<b>Killewald Sonja</b> Lehrerin, Trainerin kl. Schlossfinken Garde
117	<b>Schimpp Daniel</b> Geschäftsführer
118	<b>Schlecht Marion</b> Finanzwirtin
119	<b>Grübel Andrea</b> Pharmazeutisch-Technische Assistentin
120	<b>Reichhardt Sebastian</b> Geschäftsführer

So wählen Sie richtig:

1. Sie können einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben!
2. Sie haben maximal 20 Stimmen!
3. Kreuzen Sie zusätzlich die CSU-Liste an, damit keine Stimme verloren geht!



NUTZEN SIE AUCH DIE BRIEFWAHL!

V.L.S.d.P.: Thomas Häußler, Altmannstraße 3, 99228 Höchstädt a.d. Donau

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

STADTRATSWAHL  
8. MÄRZ



**CSU**  
Ortsverband HÖCHSTÄDT



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der gerechte Ausgleich zwischen Wirtschaft, Vereinen und Verwaltung, zwischen Familien, Jugendlichen und Senioren und zwischen Stadt, Stadtteilen und unseren Nachbarn ist für mich und die Höchstädter CSU Kern unseres Handelns – wir sind überzeugt, dass wir zusammen stärker sind und gemeinsam mehr erreichen können.

Hier haben wir in den letzten zwei Jahren schon einiges erreicht. Diese Arbeit möchte ich zusammen mit Ihnen und einer starken CSU-Stadtratsfraktion in der nächsten Wahlperiode fortführen. Mit einem engagierten Team, einem echten Querschnitt aus dem Leben wollen wir die Lebenswirklichkeit auch in den nächsten sechs Jahren wieder in die Mitte des Stadtrats holen. Für einen echten Politik- und Generationenwechsel.

Daher bitte ich um Ihre Stimme für unsere Kandidatinnen und Kandidaten.

Ihr Stephan Karp





## VERKEHRSENTLASTUNG

Während wir bei der Entlastung der Innenstadt vom Ost-West-Verkehr, erste Erfolge erzielt haben, bleibt die Verkehrsbelastung der Herzogin-Anna-Straße weiterhin hoch. Wir sind überzeugt, dass weder das ohnehin rechtlich nicht mögliche Tempo 30 noch eine Ampelanlage hier eine Lösung ist. Beide Maßnahmen bringen keinen einzigen LKW aus der Innenstadt. Daher fordern wir die ernsthafte und zielgerichtete Prüfung des Neubaus einer Entlastungsstraße zwischen Donaubrücke und Steinheimer Kreisverkehr – selbstverständlich unter Einbezug der Interessen der Anwohner, des Naturschutzes und der Naherholung.

## FAMILIENFREUNDLICHE STADT

Neben Investitionen in die Kinderbetreuung, Bildung und gute Rahmenbedingungen für die Vereins- und Freizeitgestaltung fordern wir eine Bauplatzvergabe für junge Familien und nicht für Vermieter und Spekulanten.



## INVESTITIONSPROGRAMM LIEGENSCHAFTEN

Nach der wichtigen und richtigen Sanierung unserer Schule und der Erweiterung der Kindertagesstätten, welche wir stets vollumfänglich mittragen, wollen wir in der nächsten Wahlperiode sämtliche städtischen Liegenschaften prüfen und erforderlichenfalls sanieren. Insbesondere die Nordschwabenhalle und unsere Schulturnhalle benötigen ein Update, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

## BÜRGERENGAGEMENT STÄRKEN

Ehrenamtliches Engagement benötigt mehr als finanzielle Unterstützung. Zentrale Ansprechpartner in der Verwaltung, mehr Sichtbarkeit im Stadtgebiet und Hilfsangebote für tägliche Aufgaben wie Steuer- und Rechtsangebote sollen Verantwortliche entlasten – das ist unser Ziel.



## BÜRGERFREUNDLICHE DIGITALISIERUNG

Datenschutzgerechte Digitalisierung ohne großen Aufwand. Das ist unser Ziel. Wir setzen uns für eine Rund-um-die-Uhr-Dokumentenbox zum Austausch von Pässen, Ausweisen und wichtigen Dokumenten am Rathaus ein. Zudem wollen wir die verschlüsselte digitale Übermittlung von Dokumenten an Bürgerinnen und Bürger auf Wunsch zum Standard machen.

## WOHNRAUM FÜR ALLE GENERATIONEN

In einer immer älter werdenden Gesellschaft setzen wir uns für zentrumsnahen, barrierefreien und kostengünstigen Wohnraum ein. Nicht nur für Senioren, sondern auch für die junge Generation, die erstmalig eine eigene Wohnung sucht. Damit jeder in unserer Heimatstadt ein Zuhause hat.



## DAS SIND WIR



### GENERATIONENÜBERGREIFEND

Wir sind zwischen 28 und 64 Jahre alt und machen keine Klientelpolitik für einzelne Alters- oder Interessengruppen. Wir haben **alle** Generationen, Gruppen und Interessen unserer Stadt im Blick und setzen uns für deren gerechten Ausgleich ein.



### ENGAGIERT

Wir arbeiten engagiert in über 20 Vereinigungen und Vereinen unserer Heimat mit – teilweise in leitender Position. So erfahren wir aus erster Hand und hautnah, was unsere Stadt mit ihren Stadtteilen braucht.



### ERFAHREN

Wir sind Selbstständige, Handwerker, Angestellte, Beamte, Landwirte, Geschäftsführer und mehr. Wir vereinen unterschiedlichste Fähigkeiten und Fertigkeiten und setzen sie für unsere tägliche Arbeit ein.



### OFFEN

Wir sind überzeugt, dass wir zusammen stärker sind und mehr erreichen können. Daher haben wir immer ein offenes Ohr für Sie – vor **und** nach der Kommunalwahl.